

## **Tiroler Landeskonservatorium**

### **Diplomstudium Künstlerische Studienrichtung Instrumentalstudium Fagott**

#### **Studien- und Lehrplan**

##### **Studienziel**

Berufsausbildung als Orchestermusiker/in, Konzertsolist/in, Ensemblesmusiker/in.

##### **Studiendauer**

Acht Semester.

##### **Lehrinhalte**

Ausbildung der technischen und musikalischen Fähigkeiten bis zur künstlerischen Reife. Erarbeiten repräsentativer Werke für das Instrument. Rohrbau. Auseinandersetzung mit der Geschichte des Spiels und der Literatur. Theorie und Geschichte der Musik sowie Aneignung musikalischer Fertigkeiten in Ergänzungsfächern.

##### **Aufnahmeprüfung**

Feststellung der körperlichen Eignung, der musikalischen Begabung und Vorbildung.

##### **Schriftlich:**

Musikkunde/Tonsatz-Grundlagen, Hör- und Rhythmusüberprüfung

##### **Allgemeines zum Prüfungsablauf im praktischen Teil:**

- a) Vorspiel: Der Kandidat beginnt mit einem Musikstück seiner Wahl. Die Prüfungskommission wählt aus dem vorbereiteten Prüfungsprogramm weitere Stücke aus. Die Klavierstimmen der vorbereiteten Werke sind mitzubringen
- b) Blattspiel eines kurzen Musikstückes, das von der Kommission vorgelegt wird
- c) Nachsingen kurzer Motive, Blattsingen eines Liedes
- d) Kurzes Gespräch über musikalische Fragen
- e) Für jüngere Aufnahmewerber, die noch nicht über die geforderten Fähigkeiten auf dem Instrument verfügen, besteht nach Maßgabe der vorhandenen Studienplätze und bei außergewöhnlicher Begabung die Möglichkeit, in die Vorbereitungsstufe aufgenommen zu werden. In diesem Fall kann auch ein entsprechend leichteres und /oder kürzeres Programm vorbereitet werden.

##### **Vorspiel:**

###### **1. Musikgymnasium und Vorbereitung**

- eine Etüde wie z.B. Weißenborn - Fagottschule (ab Lektion 22); Angerhöfer-Seltmann - Das Fagott (ab Lektion 20)
- zwei Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von Stolte - Spielmusik; Weißenborn - Vortragsstücke op.9

## 2. Diplomfach

- zwei Etüden unterschiedlichen Charakters z.B. Weißenborn, Fagottstudien 2. Band; Neukirchner, 23 Fagottübungen; L. Milde, Tonstudien op. 24; L. Milde, Konzertetüden Bd. 1
- zwei Werke im Schwierigkeitsgrad von I. E. Galliard, 6 Sonaten; St. De Haan – Scherzo für Fagott und Klavier; L. Milde – Andante und Rondo op. 25.

## Diplomprüfung

Nachweis aller vorgeschriebenen Ergänzungsfächer.

Für die Diplomprüfung ist bis zum Ende des 7. Semesters das Prüfungsprogramm einzureichen. Dieses Programm hat wie folgt zu beinhalten:

- Barock: J. F. Fasch, Sonate C-Dur; G. Ph. Telemann, Sonate f-Moll, A. Vivaldi, ein Konzert
- Vorklassik und Klassik: J. Chr. Bach, Konzert B-Dur; W. A. Mozart, Konzert B-Dur, KV 191
- Romantik: C. M. v. Weber, Andante und Rondo ungarese, Konzert F-Dur op. 75; F. David, Concertino B-Dur; C. Saint-Saëns, Sonate für Fagott und Klavier op. 168.
- Moderne: P. Hindemith, Sonate; R. Schollum, Sonatine op. 55/3; E. Bozza, Burlesca; Henri Dutilleux, Sarabande et cortège 1942; Werner Pirchner, Mit Fagottes Hilfe
- ein Kammermusikwerk
- zwei Etüden (z.B. Milde, Konzertetüden Bd. 1 und 2, op. 26; E. Bozza, 15 Etudes journalieres, op. 64)
- zehn Orchesterstellen.

Aus dem eingereichten Programm wählt die Prüfungskommission unter dem Vorsitz des FBL 6 Wochen vor dem Prüfungstermin ein Programm im Ausmaß von maximal 40-45 min, das unter konzertmäßigen Bedingungen dargeboten wird.

Im Anschluss an das öffentliche Konzert erfolgt in einem internen Teil die Überprüfung der Orchesterstellen.

**TIROLER LANDESKONSERVATORIUM  
DIPLOMSTUDIUM  
Künstlerische Studienrichtung Fagott  
Stundentafel**

**PFLICHTFÄCHER:**

**ZENTRALES KÜNSTLERISCHES FACH**

**Fagott 1-8**

**ERGÄNZUNGSFÄCHER:**

Akustik 1-2

Chorsingen 1-2

Formenlehre 1-2

Hörbildung/Rhythmus 3-6

Instrumentenkunde 1-2

Kammermusik 1-8

Klavier EF 1-4

Korrepitition solo 1-2

Kulturkunde 1-2 (für Nichtmaturanten)

Musikgeschichte 1-4

Musikkunde/Tonsatz Grundlagen

Orchester 1-8

Stilkunde und Aufführungspraxis 1-2

Tonsatz 1-4

**WAHLFÄCHER:**

Ergänzung und Vertiefung (Schwerpunkt)\*

Freie Wahlfächer~

**Semesterwochenstunden**

	V	AP	A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	DP	ECTS	SSt
EU	1	ÜP	2	2	2	2	2	2	2	2		128,0	16
VO AK			1	1								2,0	2
EN CH			2	2								4,0	4
VO FM					2	2						4,0	4
VÜ HB	2		1	1	1	1						4,0	4
VO IK			1	1								2,0	2
EN KM			1	1	1	1	1	1	1	1		16,0	8
GU KL			1	1	1	1						8,0	4
EU KO									1	1		2,0	2
VO KK			2	2								4,0	4
VO MG			2	2	2	2						8,0	8
VÜ MK	4											0,0	0
EN OR			2	2	2	2	2	2	2	2		16,0	16
VO ST							1	1				2,0	2
VÜ TS			2	2	2	2						12,0	8
EV							4	4	4	4		16,0	16
FW												12,0	6
<b>Semesterwochenstunden</b>	<b>7</b>		<b>17</b>	<b>17</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>		<b>240,0</b>	<b>106</b>

1. Für Vorbereitungsstudien (V) gilt ein Höchststudienalter von 21 Jahren

2. Höchstalter für die Aufnahme ins 1. Semester 26 Jahre (Stichtag 01.09.), in Einzelfällen kann davon abgesehen werden

3. Öffentliches Vorspiel mindestens einmal pro Semester

AP Aufnahmeprüfung, ÜP Übertrittsprüfung, DP Diplomprüfung,

V Vorbereitungsstudium, A Ausbildung, EF Ergänzungsfach,

EU Einzelunterricht, GU Gruppenunterricht, EN Ensembleunterricht, VO Vorlesung, Ü Übung, VÜ Vorlesung mit Übung

ECTS European Credit Transfer System, SSt Semesterstunden

\*Ergänzung und Vertiefung:

Chorsingen

Einführung Musikelektronik

Orchester

Tanz

Sprecherziehung

Wahlfächer können nur nach Maßgabe des Studienangebotes und der vorhandenen Studienplätze belegt werden

~Freie Wahlfächer können aus dem Lehrveranstaltungsangebot des TLK oder anderer inländischer und ausländischer postsekundärer Bildungseinrichtungen und Universitäten nach Maßgabe des Studienangebotes gewählt werden